

## **Gemeinsames Vorblatt zu allen Konzepten** \*\*\* (S.u.)

### **Auswertung des Planungsprozesses**

- 1.) **Welches Gremium hat die aktuellen Konzepte erstellt?**  
Steuerungsgruppe
- 2.) **Welche Gremien des Kirchenkreises waren außerdem beteiligt?**  
Kirchenkreisvorstand, Ausschüsse des KKT, Kirchenkreis Konferenz
- 3.) **Wie waren landeskirchliche Fach(beratungs)stellen einbezogen?**  
Gemeindeberatung war intensiv einbezogen
- 4.) **Hat seit Ende 2011 eine Visitation des Kirchenkreises stattgefunden?**  
Nein.
- 5.) **Haben sich aus der Visitation Anstöße für die Weiterentwicklung der Konzepte ergeben? Wenn ja, welche?**  
-
- 6.) **Welche Erkenntnisse aus der kirchenkreisinternen Nachbetrachtung der bisherigen Planungen sollen für die weitere landeskirchliche Planung, z.B. an das Landeskirchenamt weitergegeben werden?**  
*(Auf das Blatt „Interne Nachbetrachtung des Planungsprozesses im Kirchenkreis“ kann ggf. verwiesen werden)*
- 7.) **Weitere An- /Bemerkungen:**

\*\*\* Dieses Vorblatt soll am Ende des Planungsprozesses im Kirchenkreis und insgesamt nur **einmal für alle** Konzepte (nicht für jedes einzelne Konzept) ausgefüllt werden!

**Interne Nachbetrachtung des Planungsprozesses im Kirchenkreis**

*(s. Angaben zum Planungsprozess Nr. 6)*

**dient für interne Zwecke des Kirchenkreises; kann ggf. an das Landeskirchenamt weitergeleitet werden, wenn es aus der Sicht des Kirchenkreises sinnvoll erscheint**

**1.) Wer hat den Planungsprozess wie gesteuert?**

Steuerungsgruppe, die der KKT eingesetzt hat.

**2.) Wie war die Planungs-/ Steuerungsgruppe zusammengesetzt?**

Vorsitzende der Ausschüsse des KKT, KKT-Vorsitzender, Leiter des Kirchenamtes, Stellvertretende Superintendenten, Superintendent

**3.) Waren alle zu beteiligenden Gruppen des Kirchenkreises im notwendigen Umfang einbezogen?**

Ja, mehrfach.

**4.) Gab es im Kirchenkreis ein verabredetes einheitliches Verfahren zum Planungsprozess, insbesondere in Bezug auf die Weiterentwicklung der vorhandenen Konzepte?**

Bereits 2013 hat der KKT einen Zukunftsprozess beschlossen, der über zwei Jahre dieses Konzept erarbeitet hat.

**5.) Welche Veränderungen im Prozess wurden gegenüber dem vorangegangenen Planungszeitraum bzw. seit der letzten Auswertung der Planungen vorgenommen?**

Der letzte Prozess musste sehr kurzfristig organisiert werden, vor allem durch den Wechsel im Ephorenamt ein halbes Jahr vor Abschluss des Prozesses.

**6.) Welche Erfahrungen im Umgang mit den Konzepten wurden seit der letzten Auswertung der Planungen gesammelt?**

Die Konzepte waren hilfreich, lagen aber nicht dauernd bei der Arbeit begleitend mit auf dem Tisch.

**7.) Beurteilung des Planungsprozesses durch die Planungs-/ Steuerungsgruppe:**

<b>Die Aussage trifft zu:</b>	<b>++</b>	<b>+</b>	<b>-</b>	<b>--</b>
a) Die Motivation der Mitglieder war am <u>Anfang</u> des Planungsprozesses hoch.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Die Motivation der Mitglieder war auch noch am <u>Ende</u> des Planungsprozesses hoch.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Die Zusammenarbeit in der Planungs-/ Steuerungsgruppe war konstruktiv.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
d) Die Zusammenarbeit mit den anderen beteiligten Ausschüssen / Gruppen war gut und zielführend.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
e) Die Unterstützung durch das Kirchen(kreis)amt war gut.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
f) Die Unterstützung durch das Landeskirchenamt war gut.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
g) Die landeskirchlichen Vorlagen (Stellenrahmenplan und Konzepte) waren gut nutzbar und im Planungsprozess hilfreich.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
h) Aufwand und Ertrag des Planungsprozesses stehen in einem angemessenen Verhältnis.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
i) Der Planungsprozess hat zu einem guten Ergebnis geführt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

>>> Hinweis: Das Blatt ist mit dem Kennwort „lka“ geschützt; bitte ggf. entsperren!

## 8.) Sonstiges: